

## Presseinformation

2. Mai 2024

### Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

#### Vom Jazz in Wolkersdorf bis zur Klangwolke in Baden

Der Saxophonist Harry Sokal feiert heute, Donnerstag, 2. Mai, ab 20.30 Uhr in der „babü“ in Wolkersdorf mit „Move“ sein 50-Jahre-Bühnenjubiläum. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail [babue.wolkersdorf@gmx.at](mailto:babue.wolkersdorf@gmx.at) und [www.babue.com](http://www.babue.com).

Ebenfalls heute, Donnerstag, 2. Mai, kommt es im Zuge der „Tage der Musikschulen“ ab 18.30 Uhr in der Musikschule von Orth an der Donau zu einem „Bläserklassen-CrossOver“, einem Gemeinschaftskonzert aller Bläserklassen der Musikschule. Nähere Informationen bei der Musikschule Orth an der Donau unter 02212/2339 und e-mail [musikschule@orth.at](mailto:musikschule@orth.at).

„Alte Liebe rostet nicht“ heißt es morgen, Freitag, 3. Mai, im Schloss Walpersdorf, wo Emmanuel Tjeknavorian an der Violine und Kiron Atom Tellian am Klavier ab 19.30 Uhr Vier Präludien aus op. 34 von Dmitri Schostakowitsch, Gabriel Faurés Violinsonate Nr. 1 in A-Dur op. 13, Sergei Prokofievs Violinsonate Nr. 1 in f-moll op. 80 sowie Darius Milhauds Cinéma-Phantasie „Le bœuf sur le toit“ op. 58b zur Aufführung bringen. Nähere Informationen und Karten unter 0677/61969242, e-mail [tickets@schlosskonzerte-walpersdorf.at](mailto:tickets@schlosskonzerte-walpersdorf.at) und [www.schlosskonzerte-walpersdorf.at](http://www.schlosskonzerte-walpersdorf.at).

Morgen, Freitag, 3. Mai, laden auch die Electric Sparks ab 20 Uhr in der „Kulturműű“ in Hollabrunn zu einer Blues-Rock-Zeitreise durch die 1960er- und -70er-Jahre. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturműű“ Hollabrunn unter 0699/11533556, e-mail [karten@kulturmue.at](mailto:karten@kulturmue.at) und [www.kulturmue.at](http://www.kulturmue.at).

„Föhn und Nordwind“ kombinieren Christina Zurbrügg und David Mandlbürger morgen, Freitag, 3. Mai, bei ihrem Konzert in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk; Beginn ist um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/54060, e-mail [office@wachaukulturmelk.at](mailto:office@wachaukulturmelk.at) und [www.wachaukulturmelk.at](http://www.wachaukulturmelk.at).

In der Volksschule Mistelbach spielen morgen, Freitag, 3. Mai, ab 19 Uhr anlässlich der „Tage der Musikschulen“ Ensembles, Solistinnen und Solisten der

### Presseinformation

Städtischen Musikschule Mistelbach auf. Nähere Informationen unter 02572/2515-6130 und e-mail [musikschule@mistelbach.at](mailto:musikschule@mistelbach.at).

Auf Schloss Grafenegg bilden die „Design Days“ in diesen Tagen den Rahmen für zwei Konzerte vor dem Wolkenturm: morgen, Freitag, 3. Mai, ab 19 Uhr von Pino Barone & Band mit „Dolce Vita“ sowie am Samstag, 4. April, ab 20 Uhr von Josh. & Band. Nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail [tickets@grafenegg.com](mailto:tickets@grafenegg.com) und [www.grafenegg.com](http://www.grafenegg.com).

Am Samstag, 4. Mai, lädt das Festspielhaus St. Pölten ab 18 Uhr zur „Alien Disko“ mit So Sner, The Notwist, Fulu Miziki, O’summer vacation, Lime Crush, What are People for? und Ichi. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail [karten@festspielhaus.at](mailto:karten@festspielhaus.at) und [www.festspielhaus.at](http://www.festspielhaus.at).

Daran anschließend geht am Samstag, 4. Mai, ab 23 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten der „Alien Soundclash“ mit Malphino, der Münchner Hochzeitskapelle, Ichi und Das trojanische Pferd & b.fleischmann über die Bühne. Nähere Informationen und Karten unter 02742/21400 und [www.cinema-paradiso.at/st-poelten](http://www.cinema-paradiso.at/st-poelten).

„Orgel im Zentrum“ heißt es dann am Samstag, 4. Mai, ab 15 Uhr in der St. Pöltner Innenstadt, wenn Filip Senoner, Ludwig Lusser, Franz Reithner und Marcus Hufnagl die sieben Orgeln im Diözesankonservatorium, in der Altkatholischen Kirche, in der Kapelle des ehemaligen Priesterseminars, im Dom, in der Franziskanerkirche, in der Prandtauerkirche und in der Evangelischen Kirche bespielen. Im Rahmen von „Orgel plus Violine“ bringen dann Eva Saladin und Christoph Anzboeck am Sonntag, 5. Mai, ab 18 Uhr in der Domkirche Werke von Johann Sebastian Bach, Olivier Messiaen, Georg Muffat u. a. zu Gehör. Nähere Informationen unter 02742/324347, e-mail [office@dommusik.com](mailto:office@dommusik.com) und [www.dommusik.com](http://www.dommusik.com); Karten unter [www.orgelplus.at](http://www.orgelplus.at).

Beim Mittelalterfest von Stift und Stadt Klosterneuburg sorgen am Samstag, 4., und Sonntag, 5. Mai, jeweils ab 10 Uhr u. a. Beilstein aus dem Keltenkalk, Musica Salamanda, Trollferd und Basket of Turf für musikalische Unterhaltung. Der Eintritt auf das Festgelände ist frei; nähere Informationen und das detaillierte Programm unter [www.klosterneuburg.at](http://www.klosterneuburg.at) und [www.stift-klosterneuburg.at/event/mittelalterfest](http://www.stift-klosterneuburg.at/event/mittelalterfest).

Im Rahmen des Musikfestivals im Stift Lilienfeld wird am Sonntag, 5. Mai, ab 19 Uhr im Dormitorium des Stiftes unter der Leitung der Intendantin Karen De Pastel das seinerzeitige Programm der Uraufführung von Ludwig van Beethovens 9.

## Presseinformation

Symphonie vom 7. Mai 1824 wiederholt. Gestaltet wird das „Konzert für den Frieden“ von der Camerata Carnuntum und dem Projektchor Village Voices; Dirigent ist Loe Wittner. Nähere Informationen und Karten bei der Stiftspforte unter 02762/52420 und [www.stift-lilienfeld.at](http://www.stift-lilienfeld.at).

Ebenfalls am Sonntag, 5. Mai, lädt der „Klassik.Klang berndorf“ unter dem Motto „Faszination Lied“ zu einem Liederabend mit Daniel Gutmann, Andrea Linsbauer und Martin Vácha. Umrahmt wird das Konzert durch Gemälde von Bernadette Gutmann und die Präsentation des im Kral Verlag erschienen Buches „Faszination Lied. 50 Meisterwerke erklärt. Kunstlieder aus Österreich und aller Welt“ von Univ.-Prof. Dr. Martin Vácha. Beginn in der Säulenhalle Berndorf ist um 17 Uhr; nähere Informationen und Karten bei den Bühnen Berndorf unter 02672/82253-43, e-mail [office@buehnen-berndorf.at](mailto:office@buehnen-berndorf.at) und [www.buehnen-berndorf.at](http://www.buehnen-berndorf.at).

Am Montag, 6. Mai, erklingt ab 19.30 Uhr im Congress Center Baden eine „Oper ohne Worte“: Die Beethoven Philharmonie unter Thomas Rösner spielt dabei mit Wolfgang Amadeus Mozarts Ouvertüre zu „Die Hochzeit des Figaro“, Johann Nepomuk Hummels Konzert für Violine, Klavier und Orchester G-Dur op. 17, Anton Bruckners Adagio aus dem Streichquintett F-Dur und Carl Maria von Webers Symphonie Nr. 1 C-Dur op. 19 durchwegs Werke, die in Bezug zu Opern stehen; Solistinnen sind Anne Harvey-Nagl an der Violine und Biliana Tzinlikova am Klavier. Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/44496-444, e-mail [tickets.ccb@casinos.at](mailto:tickets.ccb@casinos.at) und [www.ccb.at](http://www.ccb.at); nähere Informationen unter [www.beethovenphilharmonie.at](http://www.beethovenphilharmonie.at).

Am Dienstag, 7. Mai, heißt es im Schlosskeller Staatz „Bassetthorn meets Tenorhorn“; das gemeinsame Konzert des Bassetthorn-Trios Bassetto Tricolore und des Tenorhorn-Trios Die Schloristen beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 0664/5566398, e-mail [kulturzentrum.staatz@gmail.com](mailto:kulturzentrum.staatz@gmail.com) und [www.staatz.at](http://www.staatz.at).

Schließlich erklingt anlässlich der Uraufführung von Ludwig van Beethovens 9. Symphonie vor genau 200 Jahren am Dienstag, 7. Mai, in Baden drei Mal bei freiem Eintritt die offizielle Hymne der Europäischen Union in Form der Klangwolke „200 Jahre Europahymne“: ab 10.30 Uhr in der Orangerie im Doblhoffpark sowie ab 15 und 18 Uhr im Kurpark. Nähere Informationen beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail [tickets@beethovenhaus-baden.at](mailto:tickets@beethovenhaus-baden.at).